

Auserwählte, liebe Freunde, bleibt heiter in Meiner Liebe: macht euch nicht über die Zukunft Sorgen, auch nicht über das was euch geschehen kann. Euer Gedanke sei jener des Dienstes an Mir und dem Nächsten.

Geliebte Braut, die Menschen machen sich viele Sorgen; sie können heiter leben, aber die Probleme verbittern das Leben, jene die sie sich selber schaffen.

Du sagst Mir: Süße Liebe, der Großteil der Qualen die der Mensch erleidet, sind die Folge der Fehler, der menschlichen Oberflächlichkeit, des Leichtsinns, der Unbedachtsamkeit. Der Mensch sieht die Folgen der Fehler seiner Mitmenschen, aber bessert sich nicht. Ich begreife, dass die menschliche Natur schwach ist: die Folgen der Erbsünde und der anderen Sünden trägt der Mensch sein Leben lang mit sich. Süße Liebe, Heiligster Jesus, Du siehst die menschliche Schwäche, Du kennst das Elend jedes Einzelnen, weil Du die Herzen und den Verstand erforschst. Im Laufe der Zeit hat der Mensch sich nicht gebessert, im Gegenteil, er hat sich manchmal verschlimmert: wann wird die Zeit einer Besserung der menschlichen Natur kommen?

Liebe Braut, der Mensch ist nicht allein in seinem Kampf gegen das böse, sondern Ich, Ich Gott, bin immer bei ihm, wenn er Mich sucht, Mich ersehnt. Ich kenne das menschliche Elend und will es lindern, aber oft wendet der Mensch sich nicht an Mich, erlebt nicht Meine Hilfe, bittet Mich nicht um Rat: er wendet sich an seine Mitmenschen! Sage Mir, liebe Braut: was kann ein Mensch einem anderen Menschen geben? Schwäche vereint sich zu Schwäche, Unwissenheit zu Unwissenheit.

Du sagst Mir: Süße Liebe, Du bist die Kraft des Menschen, Du bist das Alles, an Das man sich wenden muss, aber der Mensch wendet sich an seinen Nächsten, weil er diesen sehen kann. Siehe, der Mensch neigt dazu: an das zu glauben, was er sieht. Verzeihe, Süße Liebe, verzeihe die große menschliche Torheit die sich mit der Zeit nicht ändert! Wir sind bereits im dritten Jahrtausend eingegangen, der Mensch müsste klüger und weiser sein, aber so ist es nicht: ich erkenne, dass wenige sich Dir anvertraut haben. Süße Liebe, Du wirkst mit Macht und Weisheit über den Verstand und die Herzen: wenn der Mensch sich Dir anvertraut und auf Dich vertraut, wird er klüger, er sieht und begreift, er fällt nicht immer in dieselben Fehler. Oft, wenn ich in Dein hoherhabenes Antlitz schaue, begreife ich Deine Traurigkeit, denn es vergeht die Zeit, es vergehen die Jahrhunderte und Jahrtausende und der Mensch ist wie ein Kind, das Kind bleibt: er will nicht wachsen, will sich nirgends bessern. Ich träume von dem Tag, an dem ich, wenn ich die menschlichen Entscheidungen sehe, sagen kann: der Mensch hat verstanden, er hat die Lektion verstanden und hat sich gebessert. Süße Liebe, wird jener Tag kommen?

Du sagst Mir diese Dinge, kleine Braut. Hier Meine Antwort: der Mensch kann bis zum Gipfel der Kenntnis emporsteigen, wenn er Mich im Herzen und im Verstand hat. Wenn er sich Meiner Liebe geöffnet hat, führe Ich Selber, Ich Jesus ihn auf Meine Göttlichen Flügel, aber wenn der Mensch nicht zu Mir kommt und in seinem Elend bleibt, macht er keine Fortschritte. Es hängt gewiss nicht von Mir ab, wenn viele im größten geistigen Elend leben: spreche Ich vielleicht nicht zum Herzen jedes Menschen? Bin Ich vielleicht nicht bereit, ihn mit Zärtlichkeit zu führen? Alles tue Ich, um ihn zu belehren und zu erziehen: aber oft lehnt er Meine Belehrung, Meine Erziehung ab!

Du sagst Mir: Süße Liebe, Heiligster Jesus, Du sprichst zum Herzen des Menschen, sobald er fähig ist Dir zuzuhören, zu begreifen. Du sprichst zum Keinen und zum Großen in der Sprache die er begreifen kann, der Mensch jedoch verliert sich im Irdischen, er schafft nie Stille in der Seele, um die Hoherhabene Melodie Deiner Stimme zu hören. Ich habe dies gut verstanden, Jesus, Süße Liebe, ich habe gut verstanden, dass der Mensch die erste Ursache seiner eigenen Übel ist, er kann alles haben, er kann auch alles verlieren: es hängt von den Entscheidungen ab, jene die er bereits im Kindesalter trifft. Die Heiligste Mutter, Welcher Du gewährst jeden Tag zu uns zu kommen, führt uns und spornt uns an, die Wahlen gut zu treffen, die kleinen wie die wichtigeren. Je nach unseren Entscheidungen, werden wir alles haben, oder alles verlieren.

Liebe Braut, wenn der Mensch Meine Gnaden gut anwendet, trifft er kluge Wahlen und bereitet sich eine große Zukunft mit Mir, Gott vor; wenn er Meine Gabe nicht gut anwendet, sinkt er immer tiefer, bis er das

Leben der Unmenschen ohne Seele und ohne Verstand nachahmt. Jeder Mensch, wenn er es nicht schon getan hat, beginne mit Mir den Weg zu gehen, er beeile sich, damit es nicht zu spät für ihn sei.

Bleibe in Meiner Liebe, kleine Braut. Bezeuge der Welt dein Glück, in Mir zu leben. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, auch an diesem neuen Tag, den Gott Mir gewährt um bei euch zu sein, bitte Ich euch, im Frieden Gottes zu leben. Bittet um Frieden und ihr werdet Frieden haben, bittet um Freude und sie wird euch gewährt sein. Ihr sagt im Herzen: Wie ist es möglich, Freude zu haben in der Mühsal des Lebens? Dies fragt ihr euch; aber die Himmelsmutter sagt euch: wer in Gott ist, weil er sich Ihm geöffnet hat, hat die Freude im Herzen, hat die lebendige Hoffnung, er weiß, dass Gott sieht und sorgt. Geliebte Kinder, Jesus ist immer eine Zärtliche Mutter, ein Vater Der für alles sorgt, nicht nur für die wichtigsten Dinge, sondern auch für die kleinsten. Geliebte Kinder, vertraut Jesus, lasst euch von der Sanften Welle Seiner Liebe tragen und habt keine Furcht. Auch wenn die Berge sich versetzten, das Herz dürfte nicht bangen: hat Jesus vielleicht nicht eine Schar Engel, die bereit sind Ihm zu dienen? Liebe Kinder, wenn ihr die Vergangenheit betrachtet, wenn ihr darüber nachdenkt, könnt ihr sehen, wie es auf Erden immer den Eingriff der Engel gegeben hat. Geliebte Kinder, tut das Gute, befolgt mit Freude die Gesetze Gottes und dann sei das Herz freudig und voll lebendiger Hoffnung. Geliebte Kinder, Jesus ist immer bei euch, ihr seid unter Seinem Blick. Wenn ihr glaubt, werdet ihr Seine Wunder sehen und die erneuerte Erde bestaunen.

Hat Gott nicht gesagt: Ich werde eine neue Erde und einen neuen Himmel machen?

Glaubt ihr, geliebte Kinder, an die Worte Gottes? Was Er gesagt hat, wird Er sicher tun. Wenn ihr traurig seid, weil die Dinge schlecht gehen, denkt an die erhabenen Verheißungen Gottes: sie werden sich gewiss alle erfüllen. Schöpft Kraft aus dieser Gewissheit. Jeder Augenblick eures Lebens sei ein Poem der Liebe zu Gott. Ich bitte euch, die Brüder zu lieben und einander zu ertragen: man kann nicht behaupten Gott zu lieben, wenn man die Brüder nicht liebt. Die Himmelsmutter ist immer bei euch, wenn ihr Sie ruft. Im Herzen könnt ihr Mich alle sehen. Denkt nicht nur an die Seher: die Himmelsmutter lässt Sich im Herzen von jedem Menschen der Sie ersehnt, sehen und hören.

Ihr sagt: Warum gibt es auch manche die Dich mit den äußeren Sinnen sehen und andere denen es nicht gewährt ist?

Liebe Kinder, Gott entscheidet alles; aber Ich sage euch, dass jener der Mich mit den äußeren Sinnen sieht nicht mehr hat als jener, der Mich nur mit den Inneren sieht. Geliebte Kinder, vieles möchte Ich euch

diesbezüglich sagen, aber es genüge euch was ihr bereits wisst; eines Tages werdet ihr vieles mehr begreifen. Betet immer, Meine Kinder! Betet immer mit dem Herzen und Gott wird nicht aufhören, euch Seine größten Wunder zu zeigen. Betet! Betet: Jesus will gewähren, um euch glücklich zu machen!

Gemeinsam beten wir an, beten wir an, beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria

Geliebte Kinder, die Hitze sie euch leiden lässt, nehmt sie als Gabe Gottes an. Seid geduldig und hört nicht auf anzubeten und zu danken. Ein großer Gnadenregen überflutet die Erde, wenn ihr das Leid mit Liebe annimmt.

Hl. Jungfrau Maria